

## Corona - zur Situation als Ihre / Deine Kirchengemeinde

### Liebe Helpuper Gemeinde,

auf Grund der Corona Pandemie folgen wir als Gemeindeleitung den Vorgaben unserer Kirchenleitung und unserer Regierungen in Bund und Land. Das bedeutet, dass wir auch zum Schutz unserer Mitmenschen auf das Herzstück unseres miteinander unterwegs Seins verzichten und **Gottesdienste bis zum 19. April aussetzen**.

Das bedeutet zudem, dass in dieser Zeit auch keine Gruppen das Gemeindehaus oder die Kita nutzen dürfen. Alle geplanten Veranstaltungen fallen vorerst aus.

Folgende Hinweise möchten wir Ihnen und Dir in diesem Zusammenhang geben:

- Unsere **Mitarbeitenden** im Gemeinde- und Friedhofsbüro, unser Jugendreferent Nils Ahlers und Pfarrer Stefan Weise **sind und bleiben erreichbar**.
- Unsere **Homepage** ist in den nächsten Wochen unsere **Informationsquelle Nr.1**. Sie ist zu erreichen unter: [www.kirchengemeinde-helpup.de](http://www.kirchengemeinde-helpup.de). Wer keinen direkten Zugang zum Internet hat, frage im Familien- oder Bekanntenkreis nach den Informationen auf unserer Homepage.
- Wir werden in den nächsten Wochen immer wieder hilfreiche **Informationen als auch stärkende Andachten** vorbereiten und im Netz sowie **der tagsüber geöffneten Kirche** zur Verfügung stellen.
- Wir möchten in den nächsten Wochen **Gemeindeglieder, die Hilfe brauchen**, nach Kräften unterstützen, **z.B. bei Einkäufen, durch Besuche, Seelsorge oder auf sonstige Weise**. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Nils Ahlers oder Pfarrer Stefan Weise zu melden. Melden Sie sich auch, wenn Sie Hilfe anbieten möchten.
- Haltet bitte Kontakt untereinander!
- Telefoniert miteinander und überlegt, wo Unterstützung gebraucht werden könnte.
  
- Wo Sie unmittelbaren Kontakt haben, ist es auch ein Ausdruck von Nächstenliebe, nicht selbst Überträger des Virus zu werden oder sich anzustecken und damit sich und wieder andere zu gefährden. Deshalb halten Sie körperlichen Abstand, verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und achten Sie auf die sonstigen hygienischen Hinweise des Robert-Koch-Instituts.
- Eine große Bitte: **Beten Sie für die Menschen**, die Sie vor Augen haben. Betet, dass politisch und medizinisch Verantwortliche von Gott Weisheit bekommen. Beten Sie um Bewahrung vieler Menschen vor Erkrankungen und um Kraft und Segen für alle Begleitenden.
- Das vielleicht Allerwichtigste: Der Sonntag, an dem ich dies alles mit schwerem Herzen schreibe, heißt Oculi. Und ein Lied von Bene Müller fällt mir ein, vielleicht eine neue Entscheidung, worauf ich in diesen Tagen mein Augenmerk setzen möchte:  
**„Ich will auf dich schauen, vorwärts gehn, dir vertrauen. Will sehn, wie du siehst... du hast ein Herz für alle Menschen, wer bei dir wohnt, ist nie allein“.** Lebenslieder plus 114  
Diese gute Nachricht, in Gottes Wort, in geistlichen Liedern sucht in diesen Tagen, nehmt sie reichlich auf! Wie zum Beispiel 2. Timotheusbrief 1,7:  
**„Denn Gott hat uns nicht gegeben der Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“**  
Erbitten wir täglich neu diesen Geist für uns und unser Umfeld. Wir als Christen suchen einen Unterschied zu leben. Lasst uns aufeinander und auf die Menschen in der Nachbarschaft und in unserem Umfeld Acht geben und einander in Gottes Liebe stärken, einander segnen und unterstützen.

Wir bleiben in Verbindung. Gott behüte Euch in der kommenden Zeit.

Im Namen des Kirchenvorstandes Ihr/ Euer Pfarrer Stefan Weise

